

# Submissionstatistik 2009

## Gemäss GATT/WTO-Übereinkommen und Binnenmarktgesetz im Kanton Graubünden erteilte Aufträge

### I. Einleitung

Mit Wirkung ab 1. Januar 1996 ist die Schweiz dem GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen (GPA) beigetreten. Der Kanton Graubünden hat für seinen Bereich dieses Übereinkommen mit dem Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) sowie mit den kantonalen Submissionsbestimmungen (SubG und SubV) umgesetzt. Mit Unterzeichnung des GATT/WTO-Übereinkommens haben sich die Vertragsstaaten unter anderem auch verpflichtet, über die vergebenen Aufträge, die über den sogenannten GATT-Schwellenwerten liegen, Statistik zu führen (Art. XIX Ziff. 5 GPA, Art. 4 Abs. 2 lit. e IVöB). Diese Angaben sollen einen Einblick geben, in welchem Ausmass die geltenden Wettbewerbsregeln in der Praxis zur Anwendung gelangen.

In den im Jahre 2004 revidierten kantonalen Submissionsbestimmungen wurde die erwähnte Statistikpflicht gesetzlich geregelt. Art. 34 SubG verpflichtet die dem Vergaberecht unterstellten Auftraggeber dazu, dem für den Vollzug verantwortlichen Bau-, Verkehrs- und Forstdepartement (BVFD) sämtliche im Staatsvertragsbereich vergebene Aufträge mitzuteilen. Um einen Gesamtüberblick über das öffentliche Beschaffungswesen zu erhalten, verlangt der kantonale Gesetzgeber zusätzlich die Meldung der im Binnenmarktbereich erteilten Aufträge. Die Statistikpflicht umfasst dabei jene Aufträge, die im offenen und selektiven sowie im Einladungsverfahren vergeben wurden. Gleichermassen sind alle Aufträge im freihändigen Verfahren zu melden, deren Vergabesumme 50'000 Franken übersteigt oder die aufgrund einer Ausnahmeregelung (unabhängig ihrer Vergabesumme) ergangen sind.

Als Folge des bilateralen Abkommens mit der EU wurde der Kreis der vom Beschaffungsrecht erfassten Auftraggeber in den revidierten Submissionsbestimmungen weiter ausgedehnt. Namentlich gelangen die

Vergabevorschriften neu auch auf Private zur Anwendung, die aufgrund eines ausschliesslichen oder besonderen Rechts in den Sektoren Wasser-, Energie- und Verkehrsversorgung sowie Telekommunikation tätig sind. Im Weiteren unterstellt das bilaterale Abkommen die politischen Gemeinden und «Bezirke» (d.h. Regionen, Kreise und Bezirke) dem GPA, und zwar ungeachtet der Frage, ob diese für das konkrete Beschaffungsvorhaben Kantonsbeiträge erhalten.

Gestützt auf die erwähnte Statistikpflicht hat das BVFD alle dem öffentlichen Beschaffungswesen unterstellten Auftraggeber im Kanton aufgefordert, sämtliche im Staatsvertrags- und Binnenmarktbereich erfolgten, rechtskräftigen Vergaben zu melden. Zu diesem Zweck wurden den meldepflichtigen Beschaffungsstellen entsprechende Erhebungsblätter und eine Software zur Verfügung gestellt.

Das GATT/WTO-Übereinkommen gelangt nur auf Vergaben von Bauaufträgen, Dienstleistungen und Lieferungen zur Anwendung, die einen bestimmten Schwellenwert überschreiten. Im Kalenderjahr 2009 waren folgende Schwellenwerte gültig:

[Click Here to upgrade to Unlimited Pages and Expanded Features](#)

	Schwellenwert (exkl. MWSt)
	insgesamt über 9'575'000.-- Franken
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lieferungen</li> <li>• Dienstleistungen</li> </ul>	je über 383'000.-- Franken
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lieferungen und Dienstleistungen in den Sektoren               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wasserversorgung</li> <li>- Energieversorgung</li> <li>- Verkehrsversorgung</li> <li>- Telekommunikation</li> </ul> </li> </ul>	je über 766'000.-- Franken

## II. Ergebnisse

Im Folgenden werden die gemeldeten bzw. erfassten statistischen Kennzahlen für das Kalenderjahr 2009 dargestellt. Wie im Vorjahr wurden die Aufträge erfasst,

die einerseits gemäss GATT/WTO und andererseits in Anwendung der kantonalen Submissionsbestimmungen vergeben wurden.

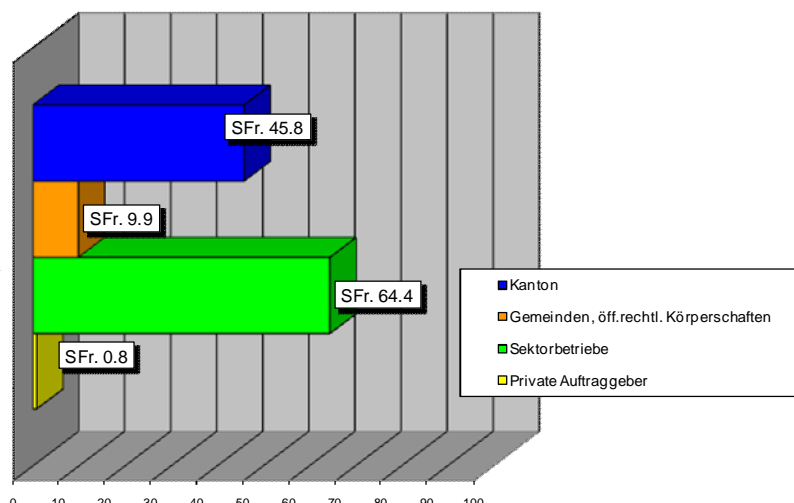
### A. Vergaben gemäss GATT/WTO

Das Auftragsvolumen bei den Vergaben gemäss den GATT/WTO-Vorschriften erhöhte sich im Jahr 2009 um knapp 20% im Vergleich zum Vorjahr 2008. Gesamthaft wurden im Staatsvertragsbereich Vergaben im

Wert von rund 121 Mio. Franken (exkl. MWSt) getätigt. Der grösste Anteil fiel mit rund 64 Mio. Franken auf die Sektorbetriebe.

**Tabelle 1: GATT/WTO-Vergaben 2009**  
 unterteilt nach Auftraggeber / gesamtes Auftragsvolumen in Mio. Franken  
 (inkl. in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge):

**2009: Total 120.9 Mio. Franken (exkl. MWSt)**  
 2008: Total 101.8 Mio. Franken (exkl. MWSt)  
 2007: Total 95.3 Mio. Franken (exkl. MWSt)  
 2006: Total 185.5 Mio. Franken (exkl. MWSt)



[Click Here to upgrade to Unlimited Pages and Expanded Features](#)

Der Bau- und Verkehrsauftrag ist, die dazugehörige Auftragssumme hingegen lediglich um 7%. Bei den Lieferungen erfolgte ein zahlenmässiger Anstieg der Aufträge um beachtliche 80%, was sich auch eindrücklich bei der Zunahme der Auftragssumme um 226% zeigt. Dieser enorme Zuwachs ist in erster Linie auf zwei Rollmaterial-Lieferungen an die RhB in Höhe von rund 30 Mio. Franken zurückzuführen. Die

Zahl der Dienstleistungsaufträge nach GATT/WTO erhöhte sich im Vergleich zum letzten Jahr leicht, das dazugehörige Auftragsvolumen hingegen sank um 17%. Das Gesamttotal der Aufträge im Jahr 2009 verzeichnete somit einen Rückgang um 20 Vergaben bei einem gleichzeitigen Anstieg der Gesamtauftragssumme um knapp 29 Mio. Franken.

**Tabelle 2: GATT/WTO-Vergaben 2009**  
**unterteilt nach Auftragsarten**  
(ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)  
*Vorjahreszahlen kursiv*

Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2009	Anzahl Aufträge 2008	Anzahl Aufträge 2007	Auftragssumme 2009 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2008 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2007 in Franken (exkl. MWSt.)
Baufaufträge	18	52	9	34.7 Mio.	37.4 Mio.	46.4 Mio.
Lieferungen	25	14	16	53.4 Mio.	16.4 Mio.	23.4 Mio.
Dienstleistungen	11	8	15	27.1 Mio.	32.6 Mio.	14.6 Mio.
<b>Gesamttotal</b>	<b>54</b>	<b>74</b>	<b>40</b>	<b>115.2 Mio.</b>	<b>86.4 Mio.</b>	<b>84.4 Mio.</b>

Im Kalenderjahr 2009 wurden insgesamt 48 Aufträge mit einem Volumen von knapp 106 Mio. Franken im offenen Verfahren gemäss GATT/WTO vergeben. Im Rahmen des selektiven Verfahrens erfolgten 3 Vergaben. Schliesslich wurden ebenfalls 3 Aufträge mit einem Beschaffungsvolumen von rund 5.7 Mio. Franken

gestützt auf einen Ausnahmetatbestand im freihändigen Verfahren vergeben. Dabei handelte es sich um Aufträge, welche grundsätzlich im offenen oder selektiven Verfahren zu vergeben gewesen wären, aber aufgrund gesetzlicher Ausnahmbestimmungen freihändig vergeben wurden (Art. 3 SubV).

**Tabelle 3: GATT/WTO-Vergaben 2009**  
**unterteilt nach Verfahrensarten**  
*Vorjahreszahlen kursiv*

Verfahrensart	Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2009	Anzahl Aufträge 2008	Anzahl Aufträge 2007	Auftragssumme 2009 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2008 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2007 in Franken (exkl. MWSt.)
offenes Verfahren	Baufaufträge	18	44	7	34.7 Mio.	36.0 Mio.	39.5 Mio.
	Lieferungen	21	12	12	49.3 Mio.	14.3 Mio.	13.3 Mio.
	Dienstleistungen	9	3	9	21.9 Mio.	15.7 Mio.	9.0 Mio.
	<b>Total</b>	<b>48</b>	<b>59</b>	<b>28</b>	<b>105.9 Mio.</b>	<b>66.0 Mio.</b>	<b>61.8 Mio.</b>
selektives Verfahren	Baufaufträge	0	0	0	0.0 Mio.	0.0 Mio.	0.0 Mio.
	Lieferungen	3	0	0	3.6 Mio.	0.0 Mio.	0.0 Mio.
	Dienstleistungen	0	1	0	0.0 Mio.	4.3 Mio.	0.0 Mio.
	<b>Total</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>3.6 Mio.</b>	<b>4.3 Mio.</b>	<b>0.0 Mio.</b>
freihändiges Verfahren (Art. 3 SubV)	Baufaufträge	0	8	2	0.0 Mio.	1.4 Mio.	7.0 Mio.
	Lieferungen	1	2	4	0.5 Mio.	2.1 Mio.	10.0 Mio.
	Dienstleistungen	2	4	6	5.2 Mio.	12.6 Mio.	5.6 Mio.
	<b>Total</b>	<b>3</b>	<b>14</b>	<b>12</b>	<b>5.7 Mio.</b>	<b>16.1 Mio.</b>	<b>22.6 Mio.</b>
<b>GESAMTTOTAL</b>		<b>54</b>	<b>74</b>	<b>40</b>	<b>115.2 Mio.</b>	<b>86.4 Mio.</b>	<b>84.4 Mio.</b>
Bagatellklausel	Baufaufträge	58	108	87	5.7 Mio.	15.5 Mio.	10.9 Mio.

[Click Here to upgrade to Unlimited Pages and Expanded Features](#)

## Anbieter bei Vergaben gemäss GATT/WTO

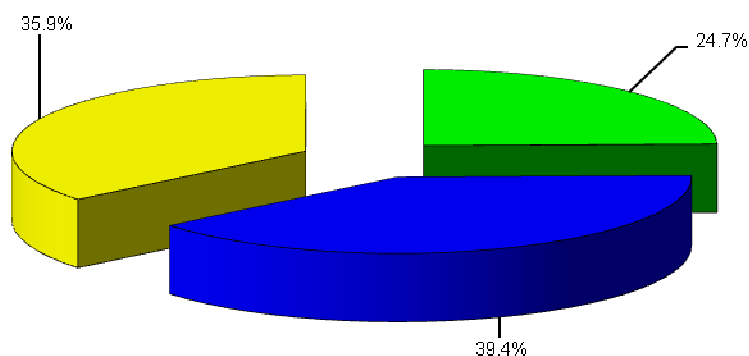
Im Vergleich zum Vorjahr ist der Anteil der berücksichtigten Anbieter mit Sitz in Graubünden gemessen am Auftragsvolumen von 44% auf 24.7% deutlich zurückgegangen. Hauptgrund dafür ist eine Ingenieursdienstleistung für eine umfassende Kraftwerksanierung in Höhe von knapp 19 Mio. Franken, bei welcher eine deutsch-schweizerische Arbeitsgemeinschaft (unter Federführung der deutschen Firma) berücksichtigt wurde. Ebenfalls an ausländische Anbieter vergeben wurden vier Lieferungen über einen Gesamtbetrag von 22 Mio. Franken (davon 20.7 Mio. Franken für eine Rollmaterial-Lieferung an die RhB). Diese Vergaben führten in erster Linie zum starken Anstieg des ausländischen

Anteils am vergebenen Gesamtvolumen von 7.6% auf 35.9%.

Im Baubereich gingen im Jahr 2009 83% der Aufträge an einheimische Anbieter. Bei den Dienstleistungen wurden knapp 55% der Aufträge an innerkantonale Anbieter vergeben. Bei den Lieferungen schliesslich konnten lediglich 20% innerkantonale Anbieter berücksichtigt werden. Ungeachtet des Gesamtvolumens sind 2009 von den insgesamt 54 gemäss GATT/WTO erteilten Aufträgen 26 an innerkantonale und 23 an ausserkantonale Anbieter vergeben worden, was einem Anteil von 48% bzw. 43% entspricht.

**Tabelle 4: GATT/WTO-Vergaben 2009**  
**unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / Auftragsvolumen**  
 (ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)  
**Total 2009: 115.2 Mio. Franken (exkl. MWSt)**




		2009	2008	2007
	Aufträge an innerkantonale Anbieter:	<b>28.4 Mio. Franken</b> <b>24.7%</b>	44.0%	46.3%
	Aufträge an ausserkantonale Anbieter:	<b>45.4 Mio. Franken</b> <b>39.4%</b>	48.4%	45.8%
	Aufträge an ausländische Anbieter:	<b>41.4 Mio. Franken</b> <b>35.9%</b>	7.6%	7.8%

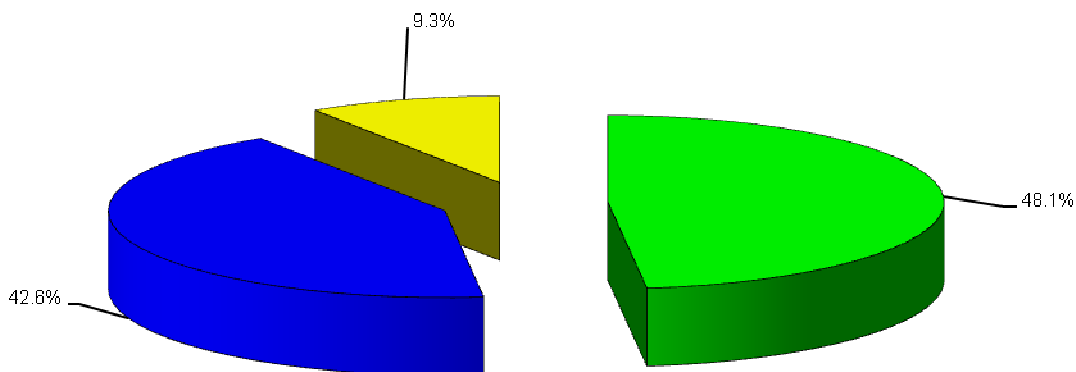


**5: GATT/WTO-Vergaben 2009**  
**es berücksichtigten Anbieters / erteilte Aufträge**

(ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)

**Total 2009: 54 Aufträge**

	2009	2008	2007
 Aufträge an innerkantonale Anbieter:	<b>26 Aufträge 48.1%</b>	74.3%	42.5%
 Aufträge an ausserkantonale Anbieter:	<b>23 Aufträge 42.6%</b>	20.3%	45.0%
 Aufträge an ausländische Anbieter:	<b>5 Aufträge 9.3%</b>	5.4%	12.5%



**Tabelle 6: GATT/WTO-Vergaben 2009**  
**unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / Auftragsarten**  
(ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)

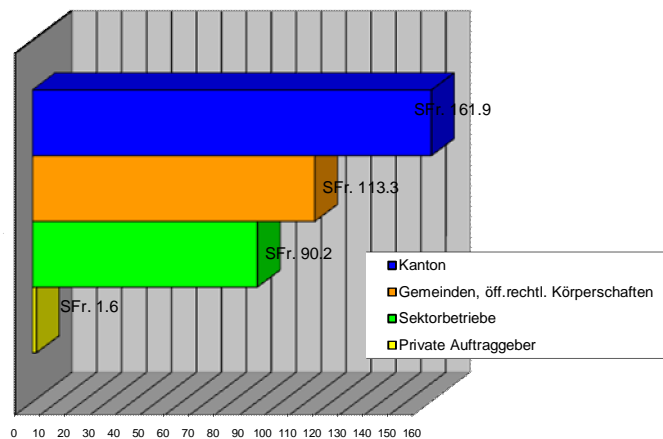
Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2009				Auftragssumme 2009 in Franken (exkl. MWSt.)	davon an innerkantonale Anbieter			
	Total	GR	CH	Ausland		2009 in Franken	2009 in %	2008 in %	2007 in %
Baufträge	18	15	3	0	34.7 Mio.	20.6 Mio.	59.3%	90.9%	63.9%
Lieferungen	25	5	16	4	53.4 Mio.	1.7 Mio.	3.1%	11.4%	10.3%
Dienstleistungen	11	6	4	1	27.1 Mio.	6.2 Mio.	22.8%	6.8%	48.3%
<b>Gesamttotal</b>	<b>54</b>	<b>26</b>	<b>23</b>	<b>5</b>	<b>115.2 Mio.</b>	<b>28.4 Mio.</b>	<b>24.7%</b>	<b>44.0%</b>	<b>46.3%</b>

## Submissionsgesetz

Im Kalenderjahr 2009 wurde dem BVFD ein Auftragsvolumen von insgesamt rund 370 Mio. Franken (exkl. MWSt) gemeldet, das in Anwendung eines formellen Verfahrens gemäss Submissionsgesetz vergeben wurde. Der Anteil des Kantons fiel dabei wie im Vorjahr höher aus als das Beschaffungsvolumen der politischen Gemeinden und der regionalen Körperschaften.

Für knapp 118 Mio. Franken vergab der Kanton Aufträge im Bauhauptgewerbe, insbesondere für Belags- und Baumeisterarbeiten an Strassen und Brücken. Dieser Betrag entspricht rund 73% des durch den Kanton im Jahr 2009 vergebenen Auftragsvolumens.

**Tabelle 7: SubG-Vergaben 2009**  
**unterteilt nach Auftraggeber / Auftragsvolumen in Mio. Franken**  
(exkl. freihändige Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)  
**Total 2009: 366.9 Mio. Franken (exkl. MWSt)**  
Total 2008: 375.9 Mio. Franken (exkl. MWSt)  
Total 2007: 270.4 Mio. Franken (exkl. MWSt)  
Total 2006: 258.2 Mio. Franken (exkl. MWSt)



Im Jahre 2009 erfolgten insgesamt 152 Vergaben im Rahmen eines formellen Verfahrens gemäss Submissionsgesetz. Der Hauptanteil des gemäss SubG vergebenen und erfassten Beschaffungsvolumens entfiel mit rund 246 Mio. Franken auf Aufträge im Bauhauptgewerbe. Dies entspricht nahezu der letztjährigen Auftragssumme von 245 Mio. Franken. Der Anteil der Aufträge im Baunebengewerbe mit rund 54 Mio. Franken

lag etwas höher als im Vorjahr. Der Umfang der Lieferungen betrug knapp 47 Mio. Franken (-19% als 2008) und das Volumen der erfassten Dienstleistungen machte knapp 20 Mio. Franken (-14% als 2008) aus. Die auf freiwilliger Basis gemeldeten freihändigen Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG sind in der nachstehenden Tabelle nicht erfasst:

**Table 8: SubG-Vergaben 2009**

**unterteilt nach Auftragsarten**

(exkl. freihändige Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)

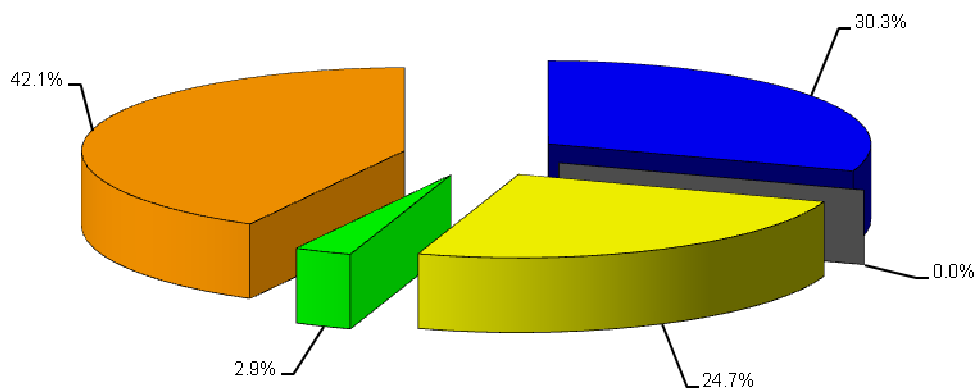
Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2009	Anzahl Aufträge 2008	Anzahl Aufträge 2007	Auftragssumme 2009 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2008 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2007 in Franken (exkl. MWSt.)
Bauhauptgewerbe	699	706	651	246.1 Mio.	245.2 Mio.	182.2 Mio.
Baunebengewerbe	369	486	386	54.2 Mio.	49.7 Mio.	36.1 Mio.
Lieferungen	312	340	285	46.9 Mio.	57.9 Mio.	34.9 Mio.
Dienstleistungen	172	158	129	19.7 Mio.	23.0 Mio.	17.2 Mio.
<b>Gesamttotal</b>	<b>1'552</b>	<b>1690</b>	<b>1451</b>	<b>366.9 Mio.</b>	<b>375.8 Mio.</b>	<b>270.4 Mio.</b>

Wie bereits in den Vorjahren fällt der Anteil der in einem formellen Verfahren vergebenen Bauaufträge (Bauhaupt- und Baunebengewerbe) im Vergleich zu den Lieferungen und Dienstleistungen deutlich höher aus. In welchem Verfahren die einzelnen Auftragsarten






vergeben wurden, ist aus den Tabellen 9 bis 12 ersichtlich. Die freiwillig gemeldeten und somit nicht vollständig erfassten freihändigen Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG wurden in die entsprechenden Auswertungen miteinbezogen.

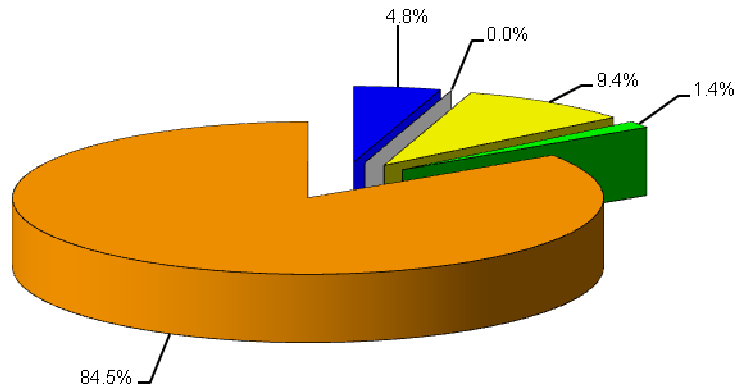
**Table 9: SubG-Vergaben 2009**  
**erfasste Aufträge im Bauhauptgewerbe unterteilt nach Verfahrensarten**

- 366 Vergaben im offenen Verfahren 30.3%
- 0 Vergaben im selektiven Verfahren 0.0%
- 298 Vergaben im Einladungsverfahren 24.7%
- 35 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV 2.9%
- 508 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG 42.1%








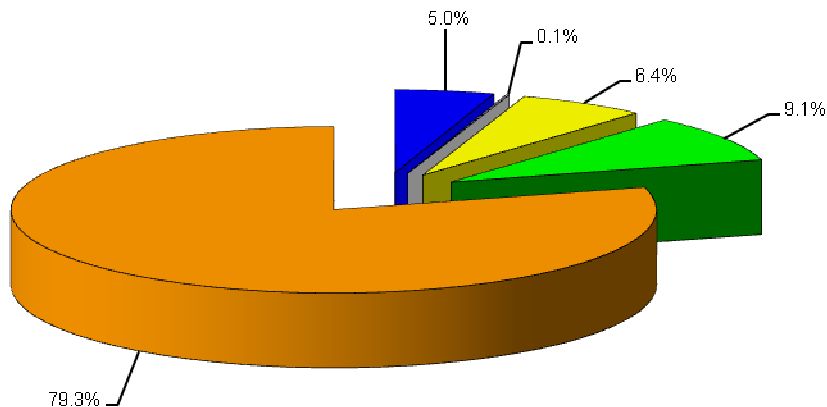
**le 10: SubG-Vergaben 2009**  
nebengewerbe unterteilt nach Verfahrensarten

	113 Vergaben im offenen Verfahren	4.8%
	0 Vergaben im selektiven Verfahren	0.0%
	223 Vergaben im Einladungsverfahren	9.4%
	33 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	1.4%
	2006 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	84.5%








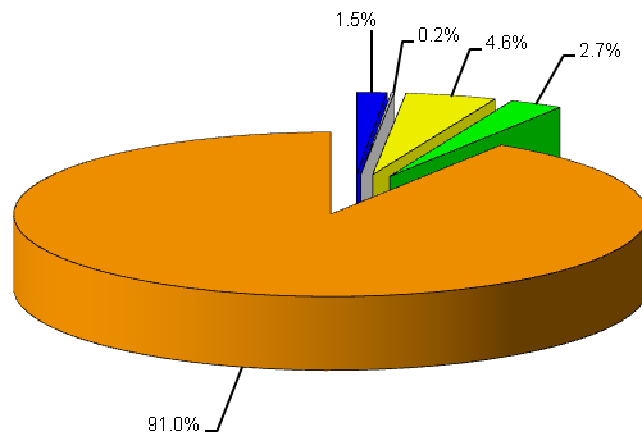
**Tabelle 11: SubG-Vergaben 2009**  
erfasste Lieferungen unterteilt nach Verfahrensarten

	75 Vergaben im offenen Verfahren	5.0%
	2 Vergaben im selektiven Verfahren	0.1%
	97 Vergaben im Einladungsverfahren	6.4%
	138 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	9.1%
	1198 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	79.3%



**Tabelle 12: SubG-Vergaben 2009**  
**erfasste Dienstleistungen unterteilt nach Verfahrensarten**

	29 Vergaben im offenen Verfahren	1.5%
	3 Vergaben im selektiven Verfahren	0.2%
	88 Vergaben im Einladungsverfahren	4.6%
	52 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	2.7%
	1731 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	91.0%



### Herkunft der berücksichtigten Anbieter bei Vergaben gemäss SubG

Die Statistikauswertung der gemäss Submissionsgesetz erfolgten Vergaben zeigt, dass bei den meisten Beschaffungen innerkantonale Anbieter den Zuschlag erhalten haben. Die Werte entsprechen in etwa der Auswertung des Vorjahres. Beim Baunebengewerbe

im offenen Verfahren zeigt sich im Vergleich zu 2008 eine nicht mehr so starke Berücksichtigung der innerkantonalen Baufirmen (-19%).

**Tabelle 13: SubG-Vergaben 2009**  
Anzahl Aufträge unterteilt nach Verfahrens- und Auftragsarten / Anteil innerkantonale Anbieter

Verfahrensart	Auftragsarten	Schwellenwert in Franken (exkl. MWSt.)	Anzahl Aufträge 2009		Anzahl Aufträge 2008		Anzahl Aufträge 2007	
Offenes Verfahren	Bauhauptgewerbe	über 400'000	366	345	319	308	337	330
			94.3%		96.6%		97.9%	
	Baunebengewerbe	über 150'000	113	75	121	103	74	48
			66.4%		85.1%		64.9%	
	Lieferungen	über 150'000	75	36	77	40	56	24
		48.0%		51.9%		42.9%		
	Dienstleistungen	über 250'000	29	19	40	30	29	21
			65.5%		75.0%		72.4%	
	<b>Total</b>		<b>583</b>	<b>475</b>	<b>557</b>	<b>481</b>	<b>496</b>	<b>423</b>
			<b>81.5%</b>		<b>86.4%</b>		<b>85.3%</b>	
Selektives Verfahren	Bauhauptgewerbe	über 400'000	0	0	4	4	4	2
			--		100.0%		50.0%	
	Baunebengewerbe	über 150'000	0	0	9	6	0	0
			--		--		--	
	Lieferungen	über 150'000	2	1	5	1	2	1
		50.0%		20.0%		50.0%		
	Dienstleistungen	über 250'000	3	2	2	2	0	0
			--		--		--	
	<b>Total</b>		<b>5</b>	<b>3</b>	<b>20</b>	<b>13</b>	<b>6</b>	<b>3</b>
			<b>60.0%</b>		<b>65.0%</b>		<b>50.0%</b>	
Einladungsverfahren	Bauhauptgewerbe	über 400'000	298	285	355	341	292	278
			95.6%		96.1%		95.2%	
	Baunebengewerbe	über 150'000	223	197	330	290	282	228
			88.3%		87.9%		80.9%	
	Lieferungen	über 150'000	97	49	162	52	142	57
		50.5%		32.1%		40.1%		
	Dienstleistungen	über 250'000	88	74	71	57	66	55
			84.1%		80.3%		83.3%	
	<b>Total</b>		<b>706</b>	<b>605</b>	<b>918</b>	<b>740</b>	<b>782</b>	<b>618</b>
			<b>85.7%</b>		<b>80.6%</b>		<b>79.0%</b>	
Freihändiges Verfahren nach Art. 3 SubV	Bauhauptgewerbe	über 400'000	35	30	28	20	18	11
			85.7%		71.4%		61.1%	
	Baunebengewerbe	über 150'000	33	16	26	13	30	20
			48.5%		50.0%		66.7%	
	Lieferungen	über 150'000	138	11	96	12	85	16
		8.0%		12.5%		18.8%		
	Dienstleistungen	über 250'000	52	31	45	19	34	20
			59.6%		42.2%		58.8%	
	<b>Total</b>		<b>258</b>	<b>88</b>	<b>195</b>	<b>64</b>	<b>167</b>	<b>67</b>
			<b>34.1%</b>		<b>32.8%</b>		<b>40.1%</b>	
<b>GESAMTTOTAL FORMELLES SUBMISSIONSVERFAHREN</b>			<b>1'552</b>	<b>1'171</b>	<b>1'690</b>	<b>1'298</b>	<b>1'451</b>	<b>1'111</b>
			<b>75.5%</b>		<b>76.8%</b>		<b>76.6%</b>	
Freihändiges Verfahren nach Art. 14 SubG (keine Meldepflicht)	Bauhauptgewerbe	über 400'000	508	484	463	446	450	426
			95.3%		96.3%		94.7%	
	Baunebengewerbe	über 150'000	2'006	1'642	2'160	1'843	1'537	1'339
			81.9%		85.3%		87.1%	
	Lieferungen	über 150'000	1'198	767	1'468	1'022	896	612
		64.0%		69.6%		68.3%		
	Dienstleistungen	über 250'000	1'731	1'471	1'786	1'492	1'461	1'243
			85.0%		83.5%		85.1%	
	<b>Total</b>		<b>5'443</b>	<b>4'364</b>	<b>5'877</b>	<b>4'803</b>	<b>4'344</b>	<b>3'620</b>
			<b>80.2%</b>		<b>81.7%</b>		<b>83.3%</b>	
<b>GESAMTTOTAL ALLER ERFASTEN VERGABEN</b>			<b>6'995</b>	<b>5'535</b>	<b>7'567</b>	<b>6'101</b>	<b>5'795</b>	<b>4'731</b>
			<b>79.1%</b>		<b>80.6%</b>		<b>81.6%</b>	

in Tabelle 14 zeigt, dass bei den meisten Beschaffungen innerkantonale Anbieter den Zuschlag erhalten

haben. Rund 78% des Beschaffungsvolumens des Jahres 2009 wurde an Anbieter mit Sitz in Graubünden erteilt, was in etwa den Zahlengrößen der Vorjahre entspricht.

**Tabelle 14: SubG-Vergaben 2009**




**Auftragsvolumen unterteilt nach Verfahrens- und Auftragsarten / Anteil innerkantonale Anbieter**

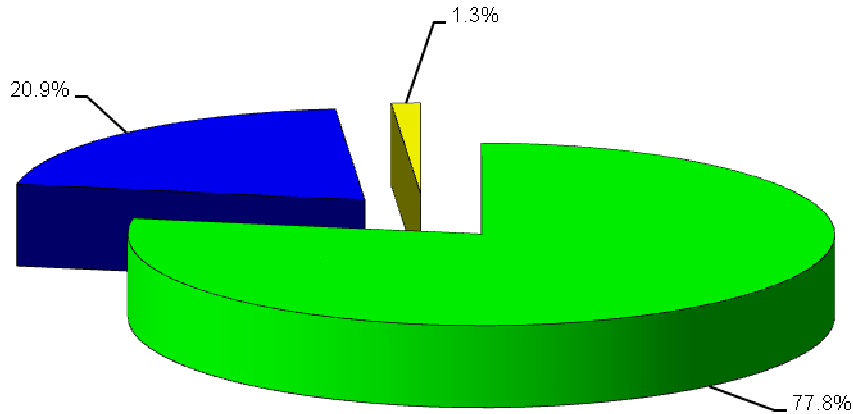
Verfahrensart	Auftragsarten	Schwellenwert in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2009 in Mio. Franken (exkl. MWSt.)		Auftragssumme 2008 in Mio. Franken (exkl. MWSt.)		Auftragssumme 2007 in Mio. Franken (exkl. MWSt.)	
Offenes Verfahren	Bauhauptgewerbe	über 400000	192.8	178.5	175.8	167.3	128.5	126.6
			92.6%		95.2%		98.5%	
	Baunebengewerbe	über 150000	31.3	18.4	22.6	17.4	9.9	5.0
			58.7%		77.0%		50.4%	
	Lieferungen	über 150000	15.5	4.8	25.4	11.4	9.9	2.0
		31.0%		44.8%		20.3%		
Dienstleistungen	über 250000	4.2	2.1	7.7	4.8	4.3	2.1	
		49.5%		62.4%		48.5%		
<b>Total</b>			<b>243.8</b>	<b>203.8</b>	<b>231.5</b>	<b>200.9</b>	<b>152.6</b>	<b>135.7</b>
			<b>83.6%</b>		<b>86.8%</b>		<b>88.9%</b>	
Selektives Verfahren	Bauhauptgewerbe	über 400000	0.0	0.0	13.8	13.8	5.5	0.9
			--		100.0%		16.1%	
	Baunebengewerbe	über 150000	0.0	0.0	0.7	0.3	0.0	0.0
			--		--		--	
	Lieferungen	über 150000	0.4	0.1	0.4	0.1	0.5	0.2
		20.2%		13.1%		37.8%		
Dienstleistungen	über 250000	0.2	0.1	0.1	0.1	0.0	0.0	
		--		--		--		
<b>Total</b>			<b>0.6</b>	<b>0.2</b>	<b>15.0</b>	<b>14.3</b>	<b>6.0</b>	<b>1.1</b>
			<b>33.1%</b>		<b>95.3%</b>		<b>17.9%</b>	
Einladungsverfahren	Bauhauptgewerbe	über 400000	44.0	42.4	48.2	45.8	42.6	41.1
			96.2%		94.8%		96.4%	
	Baunebengewerbe	über 150000	16.5	14.4	22.4	18.8	22.9	17.1
			87.3%		83.7%		75.0%	
	Lieferungen	über 150000	7.8	3.7	14.4	3.4	10.6	3.4
		47.3%		23.8%		32.0%		
Dienstleistungen	über 250000	8.4	6.7	5.6	4.0	6.2	4.6	
		79.9%		71.5%		74.2%		
<b>Total</b>			<b>76.7</b>	<b>67.2</b>	<b>90.7</b>	<b>72.0</b>	<b>82.2</b>	<b>66.2</b>
			<b>87.5%</b>		<b>79.4%</b>		<b>80.5%</b>	
Freihändiges Verfahren nach Art. 3 SubV	Bauhauptgewerbe	über 400000	9.3	7.7	7.4	5.8	5.6	3.5
			83.3%		78.7%		63.6%	
	Baunebengewerbe	über 150000	6.3	1.5	4.0	1.0	3.3	1.6
			24.3%		24.6%		48.2%	
	Lieferungen	über 150000	23.2	1.1	17.8	1.4	13.9	2.6
		4.6%		7.9%		18.6%		
Dienstleistungen	über 250000	7.0	3.9	9.7	5.1	6.8	3.5	
		55.8%		52.1%		52.2%		
<b>Total</b>			<b>45.8</b>	<b>14.2</b>	<b>38.8</b>	<b>13.2</b>	<b>29.6</b>	<b>11.3</b>
			<b>31.0%</b>		<b>34.1%</b>		<b>38.1%</b>	
<b>GESAMTTOTAL FORMELLE VERFAHREN</b>			<b>366.9</b>	<b>285.4</b>	<b>375.9</b>	<b>300.4</b>	<b>270.4</b>	<b>214.2</b>
			<b>77.8%</b>		<b>79.9%</b>		<b>79.2%</b>	
Freihändiges Verfahren nach Art. 14 SubG (keine eldepflicht)	Bauhauptgewerbe	über 400000	13.9	13.0	13.7	13.1	12.3	11.6
			93.3%		95.1%		94.3%	
	Baunebengewerbe	über 150000	15.1	12.5	15.3	12.6	12.5	10.6
			83.3%		82.2%		84.8%	
	Lieferungen	über 150000	8.8	4.4	10.4	5.4	9.4	4.5
		49.5%		52.5%		47.9%		
Dienstleistungen	über 250000	31.8	26.8	28.2	22.8	26.0	20.1	
		84.2%		81.0%		77.1%		
<b>Total</b>			<b>69.6</b>	<b>56.7</b>	<b>67.6</b>	<b>53.9</b>	<b>60.3</b>	<b>46.8</b>
			<b>81.4%</b>		<b>79.8%</b>		<b>77.6%</b>	
<b>GESAMTTOTAL ALLER ERFASTEN VERGABEN</b>			<b>436.5</b>	<b>342.0</b>	<b>443.5</b>	<b>354.2</b>	<b>330.7</b>	<b>261.0</b>
			<b>78.3%</b>		<b>79.9%</b>		<b>78.9%</b>	






[Click Here to upgrade to Unlimited Pages and Expanded Features](#)

**Table 15: SubG-Vergaben 2009**  
**berücksichtigten Anbieters / gesamtes Auftragsvolumen**  
(exkl. freihändige Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)  
**Total 2009: 366.9 Mio. Franken**

		2009	2008	2007
 Aufträge an innerkantonale Anbieter:	<b>285.4 Mio. Franken</b>	<b>77.8%</b>	79.9%	79.2%
 Aufträge an ausserkantonale Anbieter:	<b>76.7 Mio. Franken</b>	<b>20.9%</b>	18.0%	19.3%
 Aufträge an ausländische Anbieter:	<b>4.9 Mio. Franken</b>	<b>1.3%</b>	2.1%	1.5%



**Table 16: SubG-Vergaben 2009**  
**unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / erteilte Aufträge**  
(exkl. freihändige Vergaben Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)  
**Total 2009: 1552 Aufträge**

		2009	2008	2007
 Aufträge an innerkantonale Anbieter:	<b>1171 Aufträge</b>	<b>75.5%</b>	76.8%	76.6%
 Aufträge an ausserkantonale Anbieter:	<b>355 Aufträge</b>	<b>22.9%</b>	21.8%	22.0%
 Aufträge an ausländische Anbieter:	<b>26 Aufträge</b>	<b>1.7%</b>	1.4%	1.4%

